

Beschlussvorlage

Nr. GR/020/2019

Aktenzeichen	022.39 und 722.52	Datum: 01.02.2019
Federführendes Amt	Eigenbetrieb Stadtwerke	
Amtsleiter/in	Andreas Uhler	Tel.: 07261 404-301

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Gemeinderat	Entscheidung	26.02.2019	öffentlich

Beratungsgegenstand:

Stadtwerke Sinsheim

hier: Beauftragung der Abfuhr und Entsorgung des Erdaushubs

Vorschlag / Ergebnis:

Der Gemeinderat beauftragt die Firma Leonhard Weiss GmbH & Co. KG aus Satteldorf mit der Abfuhr und Verwertung der Jahresmenge an Erdaushub aus Kleinbaugruben der Stadtwerke. Die Auftragssumme beträgt 130.975,-- € netto.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten zu Lasten der Stadtwerke

Netto 130.975,00 €

Sachverhalt:

Bei den Stadtwerken fallen jährlich ca. 5.000 t (Tonnen) zu entsorgendes Aushubmaterial an. Hierin nicht enthalten sind die Massen aus Asphaltaufbrüchen, die direkt zum Asphaltmischwerk zur Verwertung gebracht werden.

Das Material fällt an bei Rohrbrüchen (104 im Jahr 2018) im Leitungsnetz und in Hausanschlüssen, bei der Herstellung von neuen Kanal und Wasserleitungsanschlüssen, bei Armaturenerneuerung im Leitungsnetz, bei Punktaufgrabungen zur Beseitigung gravierender Kanalschäden und bei Arbeiten an Leitungen der Straßenoberflächenentwässerung der Stadt.

Die Entsorgung dieses Materials hat sich in den letzten beiden Jahren in der praktischen Handhabung stark verändert.

Es sind grundsätzlich Haufwerksbeprobungen in Einheiten von höchstens 500 t erforderlich um die Einbauklasse festzulegen. Das Material wird daher auf Halde nach Herkunftsbereichen gesammelt, beprobt und anschließend einer Verwertung zugeführt.

Die Verwertung erfolgte bisher mit Einzelbeauftragung. Der Verwertungsmarkt hat sich die vergangenen beiden Jahre allerdings derart entwickelt, dass ein Verwerter nur noch mit Mühe und unter erheblich gestiegenen Kosten gefunden werden konnte.

Daher wurde entschieden den Jahresbedarf öffentlich auszuschreiben, einerseits um den Verwaltungsaufwand bei der Suche nach Abnehmern zu verringern, andererseits um die mittlerweile hohen Kosten transparent zu machen.

Für die Ausschreibung wurde die Jahresmenge aus der Erfahrung der letzten beiden Jahre angesetzt und die Materialgüte anhand der durchgeführten Beprobungen abgeschätzt.

Die Submission erfolgte am 29.01.2019. Es lagen vier Angebote vor.
Nach Prüfung konnten alle Angebote gewertet werden.

Der wirtschaftlichste Bieter ist die Fa. Leonhard Weiss GmbH & Co. KG aus Satteldorf mit einem Angebotspreis von 155.860,25 €.
Es wird vorgeschlagen der Firma den Auftrag zu erteilen.

Jörg Albrecht
Oberbürgermeister

Tobias Schutz
Dezernatsleitung

Andreas Uhler
Amtsleiter

Anlage:
Submissionsergebnisliste (vertraulich, nur für Gremiumsmitglieder)